

Technisches Merkblatt

BTF FLEXIBEL NEW

FEUCHTIGKEITSSPERRBAHN UND DAMPFSPERRE

Mehrlagige, weiche, flexible und mit Spinnvlies kaschierte Aluminiumverbund-Abdichtungsbahn

EIGENSCHAFTEN

- + Bis -5 °C einsatzbereit
- + Extrem reißfest und extrem robust
- + Flexibel und weich
- + Extrem trittfest
- + Leicht im Gewicht
- + Schnell und einfach zu verlegen
- + PVC- / bitumenbeständig
- + PVC- / bitumenfrei
- + Dampfdicht (S_D -Wert: ≥ 1.500 m)
- + Radondicht
- + Allgemeine Bauartgenehmigung
- + Emissionsgeprüft
- + Passt sich optimal an die Gegebenheiten auf der Baustelle an



PRODUKTBESCHREIBUNG

Die BTF FLEXIBEL NEW ist eine mehrlagige, weiche und flexible mit Spinnvlies kaschierte Aluminiumverbund-Abdichtungsbahn. Als Feuchtigkeitssperre und Dampfsperre besitzt die Bahn einen zweiseitenversetzten Klebestreifen, die Verwendbarkeit wird durch die Einhaltung der Anforderungen der DIN EN 13967 erfüllt. Ohne Klebestreifen wird die Bahn als Mauerwerkssperrbahn eingesetzt. Sie ist geprüft nach den Anforderungen der DIN EN 14909 als Mauerwerkssperrbahn. Das technische Merkblatt für die BTF FLEXIBEL NEW Mauerwerkssperrbahn finden Sie im Bereich Boden unter Mauerwerkssperrbahnen.

ANWENDUNGSBEREICHE

- + Geeignet zur Abdichtung gegen Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser - erdberührte Bodenplatte - gemäß DIN 18533 Teil 1 und 2: W1-E (DIN EN 13967, siehe Allgemeine Bauartgenehmigung).
- + Geeignet zur Abdichtung gegen Kapillarwasser in und unter Wänden gemäß DIN 18533 Teil 1 und 2: W4-E (DIN EN 13967, siehe Allgemeine Bauartgenehmigung).
- + Geeignet zur Abdichtung in den Anwendungsbereich am spritzwasserbeanspruchten Wandsockel gemäß DIN 18533 Teil 1 und 2: W4-E. (DIN EN 13967, siehe gutachterliche Stellungnahme).
- + Geeignet zur Abdichtung gegen Radongas (Nachweis der Radondichtheit der Bahn gemäß Prüfbericht).
- + Zum Einsatz im Sockelbereich (L- und Z-Isolierung) geeignet.

Technisches Merkblatt

VERARBEITUNG

Untergrund:

- + Der Untergrund muss druckfest, eben, frei von Nestern, Graten und frei von für die Bahn schädlichen Verunreinigungen sein.

Abdichtung von Bodenplatten:

- + Bei waagerechter Anwendung auf der Bodenplatte muss die Abdichtungsbahn immer geschützt zwischen Bodenplatte und direkt aufgebrachtem Estrich, zwischen Bodenplatte und direkt aufgebrachtener Dämmung (schwimmender Estrich) oder zwischen Höhenausgleich (z.B. Ausgleichsestrich, gebundene Schüttung) und aufliegender Dämmung (schwimmender Estrich) oder zwischen der Dämmung und dem direkt aufgetragenen Estrich mindestens einlagig eingebaut werden.
- + Die Abdichtungsbahn ist lose auf dem Untergrund mit einer Bahnenüberdeckung von mind. 5 cm zu verlegen. Die Abdichtung der längsseitigen Überdeckung erfolgt über das integrierte Selbstklebeband.
- + Kopfstöße bzw. Quernähte und An- und Abschlüsse an Durchdringungen bzw. aufgehende Bauteile sind unter Verwendung eines 10 cm bzw. 20 cm breiten „BTF SYSTEMANSCHLUSSSTREIFEN ALU“ (Aluminium-Verbundfolie mit kaltselbstklebender Butyl- bzw. HotMeltschicht) bei mittig liegender Naht auszuführen.
- + Zum Anschluss an aufgehende Bauteile kann die Bahn auch am Bauteil hochgeführt werden (ggf. unter Verwendung eines Primers als Montagehilfe).
- + Die „BTF FLEXIBEL NEW“ Abdichtungsbahn ist so an die Mauersperrbahn heranzuführen oder mit ihr zu verkleben, dass keine Feuchtigkeitsbrücken, insbesondere im Bereich von Putzflächen, entstehen können.

Abdichtung von Wandsockeln:

- + Die Sockelfläche ist zuvor mit dem „BTF SYSTEM SPEZIALPRIMER/KLEBER“ nach Herstellerangabe zu grundieren.
- + Die Verlegung der Abdichtungsbahn erfolgt wie bei der zuvor beschriebenen Abdichtung von Bodenplatten.
- + Der obere und untere Abschluss ist entweder mit dem BTF SYSTEMANSCHLUSSSTREIFEN ALU oder dem BTF K+D Kleber und Dichtstoff auszuführen.
- + Es dürfen keine Feuchtigkeitsbrücken entstehen.

Sichtprüfung:

- + Vor dem weiteren Schichtaufbau ist an der „BTF FLEXIBEL NEW“ Abdichtungsbahn eine gründliche Sichtprüfung durchzuführen und ggf. vorhandene Schäden gemäß Herstellerempfehlungen zu beseitigen. Der Einbau weiterer Schichten hat unmittelbar nach der Freigabe zu erfolgen.

Radonsperre:

- + Um die Radondichtheit bei Anschlüssen und Überlappungen zu gewährleisten, ist hier unser BTF SYSTEMANSCHLUSSSTREIFEN ALU erforderlich.

Hinweis:

- + Der BTF SYSTEM SPEZIALPRIMER/KLEBER und der BTF SYSTEM SPEZIALPRIMER/KLEBER LF NEW müssen vor der Anwendung kräftig aufgerührt werden. Bei der Anwendung von Porenbeton-/Gasbetonstein, muss vorher der Stein mit einem Tiefengrund vorbehandelt werden. Dabei den Tiefengrund satt auftragen.

LIEFEREINHEITEN

ABMESSUNGEN	VERKAUFSEINHEIT	VERKAUFSEINHEIT PRO PALETTE	ART.-NR.
1,00 m × 50 lfm	1 Rolle	28 Rollen	2009 NEW/1000
1,50 m × 50 lfm	1 Rolle	28 Rollen	2009 NEW/1500

TECHNISCHE DATEN

Eigenschaft	Wert
Brandverhalten	Klasse E
Breite	1,00 m ± 2 %, 1,50 m ± 2 %
Flächenbezogene Masse	245 g/m ² ± 10 %
Länge	50 m ± 2 %
Stärke	0,65 mm ± 0,15 mm
Verarbeitungstemperatur	Bis -5 °C
Wasserdampfdurchlässigkeit	S _D ≥ 1.500 m

Technisches Merkblatt

PRODUKTZUBEHÖR

Bezeichnung	Verkaufseinheit	Verkaufseinheit pro Palette	Art.-Nr.
BTF SYSTEM SPEZIALPRIMER/ KLEBER LF NEW	1 Eimer à 4,5 kg	60 Eimer	3107
BTF SYSTEM SPEZIALPRIMER/ KLEBER LF NEW	1 Eimer à 12,0 kg	24 Eimer	3108
BTF SYSTEM SPEZIALPRIMER/ DÄMMPLATTENKLEBER	1 Eimer à 4,5 kg	60 Eimer	3101
BTF SYSTEM SPEZIALPRIMER/ DÄMMPLATTENKLEBER	1 Eimer à 10 kg	42 Eimer	3100/10
BTF SYSTEMANSCHLUSSSTREIFEN ALU	1 Karton à 6 Rollen	34 Kartons	2012
BTF SYSTEMANSCHLUSSSTREIFEN ALU	1 Karton à 4 Rollen	35 Kartons	2014
BTF SYSTEMANSCHLUSSSTREIFEN ALU	1 Karton à 4 Rollen	35 Kartons	2015
BTF FUSSPUNKTABDICHTUNGSMANSCHETTE	1 Karton à 1 Set à 4 Stück (2x rechts und 2x links)	28 Kartons	LM3004
BTF INNEN- UND AUSSENECKE ALU BUTYL	1 Karton à 25 Stück		LM2006
BTF INNEN- UND AUSSENECKE ALU BUTYL	1 Karton à 25 Stück		LM2008
BTF INNEN- UND AUSSENECKE ALU BUTYL	1 Karton à 25 Stück		LM2007
BTF INNEN- UND AUSSENECKE ALU BUTYL	1 Karton à 25 Stück		LM2009

LAGERUNG

Die Rollen sind stehend auf Paletten zu transportieren. Bis zur Verarbeitung müssen die Bahnen gegenüber Wärme, vor direkter Sonnenbestrahlung und Feuchtigkeit geschützt werden. Eine Beanspruchung durch punkt- und linienförmige Lastenwirkung sowie durch Lösemitteldämpfe ist zu vermeiden. In geschlossenen Räumen können die Bahnen bei einer Raumtemperatur von max. +30 °C, 12 Monate nach Datum der Herstellung gelagert werden. Eine Lagerung über +30 °C kann zu erschwertem Abziehen des Abdeckstreifens vom Kleber führen.

SICHERHEITSHINWEISE

Die allgemeinen Hinweise, Verarbeitungsanleitung und das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis des Herstellers sind zu beachten.

Zur besonderen Beachtung: Bei den aufgeführten Eigenschaften und Leistungsmerkmalen handelt es sich um circa-Werte. Wegen den außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl unterschiedlicher Materialien empfehlen wir, in jedem Fall zunächst ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Haftung für konkrete Anwendungsergebnisse kann daher aus den Angaben und Hinweisen in diesem Merkblatt nicht abgeleitet werden. Eine Gewährleistung wird im Rahmen unserer Verkaufsbedingungen allein für die stets gleichbleibend hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen. Mit Erscheinen dieser Ausgabe verlieren alle vorhergehenden technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.